

Hunderterbrett Anleitung

Mit dem Hunderterbrett wird durch das Sortieren, Einordnen und Zuordnen der Zahlenplättchen der Zahlenraum bis 100 erschlossen.

Es ist sehr hilfreich, wenn zuerst die Ziffernplättchen in Zehnergruppen vorsortiert werden. Diese erste Zuordnung der Plättchen zu Gruppen (dieses Plättchen gehört zu den 20ern, dieses zu den 50ern etc.) strukturiert das Plättchen-Durcheinander und sorgt für erste Einsichten in den Aufbau des Zahlenraumes bis 100.

Die Ziffernplättchen liegen in Stapeln oder Häufchen geordnet aus (d.h. der Reihe nach, 0-9, 10er, 20er, 30er etc.), das Hunderterbrett liegt daneben.

Der Erwachsene legt auf dem Hunderterbrett nacheinander die Zahlen 1 bis 100, wobei immer 10 Plättchen in einer Reihe nebeneinander liegen. Zu jedem Plättchen wird die Zahl deutlich gesprochen. Liegen alle Plättchen aus, kann mit der Kontrollkarte verglichen werden.

Danach werden die Plättchen wieder abgesammelt und das Kind ist an der Reihe.

Variationen:

Das Kind arbeitet zuerst nur mit der Kontrollkarte und den Plättchen. Dabei wird auf jede Zahl das passende Plättchen gelegt.

Erst danach wird das Hunderterbrett hinzugenommen. Nun werden die Ziffern in der richtigen Reihenfolge auf das Hunderterbrett gelegt. Die Kontrollkarte dient dabei zur Unterstützung.

Der Erwachsene legt einige Zahlen vor und das Kind fährt fort.

Auf dem vollständig ausgelegten Hunderterbrett werden beliebige Plättchen entnommen, in ein Schälchen oder einfach zur Seite gelegt, und dann am richtigen Platz wieder eingefügt. Dies setzt eine gute Orientierung im Hunderterfeld voraus.

Beliebige Zahlenplättchen werden ausgelegt, das Kind legt die dazugehörigen Nachbarzahlen aus (z.B. die 53 wird ausgelegt, das Kind legt 52 und 54 dazu). Dieses Vorgänger-Nachfolger-Spiel kann auch im Zehnerbereich erfolgen. Ausgelegt wird z.B. die Zahl 48. Das Kind legt die 38 (den Zehner-Vorgänger) und die 58 (den Zehner-Nachfolger).